

MONATSINFO

JULI / AUG. 2019

Bürgerinitiative

Bürger gegen Flomborner Strahlenmast e.V.



Brüssel sagt nein, Genf sagt nein – und Deutschland?

Wie gefährlich ist 5G? Ehrliche Antwort: das weiß noch kein Mensch.

Trotzdem haben die Mobilfunkunternehmen weit mehr als 6 Milliarden Euro für 5G-Lizenzen bezahlt. Sie hoffen auf ein gutes Geschäft. Denn bundesweit soll ein ganz dichtes Netz (von 40.000 neuen Sendestationen ist die Rede) für den Standard 5G aufgebaut werden. Da wird am Ende jedes Kinderzimmer bestrahlt.

Nach Brüssel hat jetzt aber auch der Kanton Genf in der Schweiz den Aufbau von 5G-Antennen gestoppt. Die Schweizer Politiker wollen vorher wissen, wie gefährlich diese neue Strahlung ist. (Und das, obwohl die Schweizer viel strengere Grenzwerte haben, als wir in Deutschland). Fachleute sagen, diese Wellen dringen weniger tief in den Körper ein – könnten aber gleichzeitig die Haut stärker belasten.

Statt Hirntumor jetzt also Hautkrebs? Das wollen die Genfer vorher wissen. Das sollten alle – also auch wir Flomborner – vorher wissen. Bevor wir uns Strahlen aussetzen, die uns krank machen.

Die BI sammelt Informationen und berät, was kommunalpolitisch zu tun ist. Sie trifft sich jeden ersten Montag im Monat um 19.30h im evangelischen Gemeindesaal Flomborn.

V.i.S.d.P. Bürger gegen den Flomborner Strahlenmast Ulrich Weber www.funkmast-flomborn.de